



Geehrte Leserin, geehrter Leser!

Entwicklungspolitik steht zur Zeit im Rampenlicht wie schon lange nicht mehr: Die Blair-Initiative für Afrika, der Bericht von Jeffrey Sachs zur Halbierung der absoluten Armut bis 2015, die sommerlichen Benefizevents mit Bono und anderen Stars zugunsten des schwarzen Kontinents, die Entschuldungsdebatten rund um den G8-Gipfel und der UN-Gipfel mit mehr als 180 Staats- und Regierungschefs in New York.

Globale Armutsbekämpfung ist eine der großen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Deswegen ist Rampenlicht für dieses Thema wichtig. Noch wichtiger ist konkretes Tun, das den Menschen in den Entwicklungsländern weiter hilft. Noch wichtiger – könnte man auch sagen – ist unternehmerisches Handeln, das sich ja auch in unseren Breitengraden als Motor für Entwicklung erwiesen hat.

Was unternehmerische Initiative im Kampf gegen die Armut bewirken kann, ist Inhalt des Artikels über Sozialunternehmer in Entwicklungsländern auf den Seiten 52 bis 55. Und der Beitrag über Mikrofinanz – der dritte Teil unserer Serie aus Anlass des „UN Year of Microcredit 2005“ – zeigt ebenfalls, wie Business zum Benefit der Armen funktioniert. Ab Seite 39!

Dass es auch für österreichische Unternehmen in Afrika Märkte gibt, führt der Länderreport über Uganda von Seite 16 bis 22 vor Augen. Und wie österreichische Unternehmen von unserem Magazin konkret profitieren, lesen Sie unter dem Titel „Fahrschulen für Indien“ auf den Seiten 56 und 57.

Eine anregende Lektüre wünscht
Bernhard Weber

Impressum:
Medieninhaber: ICEP Institut zur Cooperation bei Entwicklungsprojekten, Favoritenstraße 24/9, 1040 Wien, Tel. 01-9690254, office@corporaid.at, www.corporaid.at
Herausgeber: Dr. Bernhard Weber
Chefredakteur: Mag. Christoph Eder
Redaktionsteam: Daniela Gruber, Mag. Barbara Jandak, Benedikt Metternich MSc, Mag. Johanna Schöberl, Dr. Ursula Weber
Abobestellung: abo@corporaid.at
Anzeigen: Mag. Barbara Jandak, b.jandak@corporaid.at
Hersteller: Mediaprint Zeitungsdruckerei GmbH & Co KG
Auflage: 47.000 Stück

Die nächste Ausgabe des corporAID Magazins erscheint am Donnerstag, 24. Nov. 2005, im WirtschaftsBlatt.

Fotos: ICEP, Mondli, MicroRate

inhalt meinung

- 06 Mehr als Verpackung**
Interview mit Peter J. Oswald
- 09 Wem bringt CSR was?**
Diskussion mit Bernhard Grabmayr, Luzia Fuchs-Jorg, Peter Sitte
- 12 Investieren in Emerging Markets?**
Thomas Bobek, Johann Weisenhorn, Gabriele Nopp-Rau
- 51 Tue Gutes & berichte darüber**
Martina Aigner
- 62 Entwicklungshilfe als Entfesselungskunst**
Michael Prüller

welt

- 14 Welt Info**
• UN Millennium+5: Kofis letzter Wille
- 16 Uganda: Motor in Afrika**
Uganda ist mit hohem Einsatz dabei, sich wirtschaftlich neu zu positionieren
Interview: Karl Wipfler
- 22 Schuldentheater**
Der G8-Gipfel in Gleneagles wird Afrika Entschuldung und mehr Hilfgelder bringen: 2005 entpuppt sich als Afrika-Jahr.
Interview: Marcus Courage
- 26 Über Schrift**
Millennium Development Goal 2: Grundschulbildung für Alle

service



- 06 Mehr als Verpackung**
Peter J. Oswald, Vorstandsvorsitzender von Mondi Packaging, über gesellschaftliche Verantwortung und deren Grenzen bei einem internationalen Konzern



- 35 Re-Rating der Emerging Markets**
Der Globalisierungsprozess hat die Rolle der so genannten Emerging Markets deutlich gestärkt. Jedes dieser Länder kämpft mit großem Einsatz um Investoren – das Re-Rating der Finanzwelt unterstützt sie dabei.



- 38 Banken für die Armen**
Mikrofinanzinstitutionen suchen zunehmend die Formalisierung, zum Vorteil der Armen. Dazu Best Practice aus der Dominikanischen Republik.
Im Interview: Mikrofinanzexperte Damian von Stauffenberg

- 58 Service Info**
CSR Termine
ADA Förderinfo

- 59 corporAID-Nachlese**
Sieben Literaturtipps

wirt schaft

- 28 Wirtschaft Info**
• ADA trifft Wirtschaft
• Vönix mit Flügeln
• Lobbyist in Brüssel
• Neuzugang
- 30 Durst nach mehr**
Wasser ist eine knappe und begehrte Ressource – und ein Geschäftsmodell
Interview: John Van Osch
- 35 Re-Rating der Emerging Markets**
Die Emerging Markets profitieren von einer Aufwertung durch Rating-Agenturen.
- 38 Banken für die Armen**
Mikrofinanzinstitutionen werden Banken und weiten ihr Angebot aus, zum Vorteil der Armen
Interview: Damian von Stauffenberg

best practice

- 44 Best Practice Info**
• Computer für Frauen in Kenia
• Tsunami-Hilfe der Wirtschaft
• Ausgezeichnet!
• Telekom Austria: Nachhaltigkeitsbericht
- 46 Bauer sucht ...**
Der Markt für Fairtrade-Produkte ist im letzten Jahr um ein Drittel gewachsen
Interview: Carola Ullrich-Purtscher
- 52 Kapitalistische Gutmenschen**
Forscher und Berater Christian Seelos über Social Entrepreneurs
Kolumne: Mallen Baker
- 56 Fahrschulen für Indien**
Ein mittelständisches oberösterreichisches Unternehmen baut in Indien ein Fahrschulnetz auf.